



Nachbarschaftsforum Diebsteich



Wir fordern:

- **Barrierefreie Sanierung des S-Bahnhof DIEBSTEICH**
– **Kein Fernbahnhof* – Keine Hochtürme**
- **Urbanes Wohnen auf dem ThyssenKrupp-Gelände**
– **Keine Konzerthalle für 4000 Menschen**

Wir sind bestürzt, haben Angst und sind wütend, wie unsere Anliegen von Politikern, Entscheidungsträgern und Planern ignoriert werden!

Hinter dem Deckmantel der Corona-Vorsichtsmaßnahmen wird die Bürgerbeteiligung endgültig ausgesetzt.

Wir haben mehrmals relevante Politiker*innen, einmal die gesamte neue Bürgerschaft (einzeln) und die Stadtentwicklungsbehörde angeschrieben, Fragen gestellt und um schriftliche Antworten oder mindestens Gespräche gebeten. Von ca. 180 Anfragen hat lediglich eine Bürgerschaftsabgeordnete uns ein „kurzes Telefonat“ mit ihrem Sekretär angeboten!

Aber hinter verschlossenen Türen (Koalitionsverhandlungen, Stadtentwicklungsbehörde) wird weiter fleißig an der anwohnerfeindlichen Entwicklung für den Diebsteich geplant und beschlossen. Die Bedürfnisse und Wünsche der Anwohner*innen sowie die Ergebnisse der angeblichen Bürgerbeteiligung werden dabei weitgehend ignoriert.

Wir fordern alle Parteien und die Stadtentwicklungsbehörde auf, sich respektvoll und ernsthaft um unsere Anliegen zu kümmern und mit uns Anwohner*innen zu kooperieren.

Wir bitten unsere Nachbar*innen, Initiativen, Freunde und Interessierte uns hier am Diebsteich zu unterstützen und sich bei der Entwicklung in ihrem Stadtteil um ihre Belange einzusetzen.

Wir bitten die lokale Presse um eine angemessene Berichterstattung, um zumindest die Bevölkerung zu informieren – besser wäre natürlich uns Bürger*innen zu unterstützen.

*siehe hierzu auch: www.prellbock-altona.de & info@prellbock-altona.de

Kontakt & weitere Informationen: www.diebsteich.info